



PRESSEMITTEILUNG ZUR FREIEN UND SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG

Internationale Waffenbörse - Lausanne - Vom 2. bis 4. Dezember 2022

Mehr als 80 Aussteller an einem Ort

Alles, was auch nur im Entferntesten mit Waffen zu tun hat, ob alt oder modern, wird sich vom 2. bis 4. Dezember in Lausanne im Rahmen der 28^e Ausgabe der Internationalen Waffenbörse treffen. Mehr als 80 Aussteller aus der Schweiz, aber auch aus Frankreich, Deutschland, den USA, Australien und sogar Pakistan erwarten die Besucher in der Halle 36 des Palais de Beaulieu.

Von Büchsenmachereien über Messerschmieden bis hin zu Ausrüstern, Sicherheitsartikeln und einer Bogenschmiede - die Bereiche, die auf der Internationalen Waffenbörse in Lausanne vertreten sind, sind unendlich vielfältig. Ob Hieb- und Stichwaffen oder Feuerwaffen, ob modern oder antik, alle diese Artikel stehen natürlich im Vordergrund. Nicht zu vergessen sind die Militaria-Stände, an denen militärische Sammlerstücke von historischer Bedeutung angeboten werden. Das Waffenbüro der Kantone Waadt, Neuenburg und Wallis garantiert den Bürgern dieser drei Kantone, dass sie einen Waffenerwerbsschein erhalten können. Nur gewöhnliche Waffenerwerbsscheine werden vor Ort und unter strengen Auflagen ausgestellt.

Dazu kommen noch einige Stände der Handwerksindustrie, die Nebenprodukte wie modulare Holster für Pistolen oder Messer oder Stippling anbieten, eine Technik, bei der Pistolenschäfte aus Polymer modifiziert werden, damit sie besser in der Hand liegen. In Lausanne werden die Besucher auch unerwartete Stände entdecken, wie z. B. den Stand mit Schmuck oder den Stand des französischen Künstlers Axel Lefrançais, der Skulpturen in Form von Granaten anbietet. Die Organisatoren haben sich dafür entschieden, ein breites Spektrum an Ausstellern zuzulassen, die jedoch alle einen gemeinsamen Nenner haben: Waffen.

Auch Verbände wie die Schweizerische Unteroffiziersvereinigung (SVU) oder Pro Tell, die sich für die Interessen aller Personen in der Schweiz einsetzt, die eine Waffe besitzen, sind vertreten. Die ASSO wird über ihre Waadtländer Sektion in Lausanne nicht nur ihre Aktivitäten vorstellen, sondern auch Vorführungen von militärischem Material organisieren. Das Romandie Airsoft Team bietet dynamisches Schießen und Gewehrschießen an.

Eine Sonderausstellung jedes Jahr anders

Im Eingangsbereich der Halle 36 von Beaulieu findet die jedes Jahr anders gestaltete Sonderausstellung der Internationalen Waffenbörse statt. Und im Dezember dieses Jahres kann die Öffentlichkeit mehr über die Gefahr, die von Minen und anderen explosiven Gegenständen ausgeht, sowie über das richtige Verhalten im Falle eines Falles erfahren - dank des Kommandos Demunex der Schweizer Armee. Dieses betreibt die Zentrale für die Vernichtung von Blindgängern sowie die Entsorgung von Sprengstoffrückständen in der ganzen Schweiz. Die in Lausanne anwesenden Verantwortlichen werden die sicherlich zahlreichen Fragen beantworten können.

Für Besucher, die nicht merken, wie die Zeit vergeht, gibt es ein Restaurant, zwei Bars und einige Stände mit regionalen Produkten, die den Aufenthalt an der Internationalen Waffenbörse in Lausanne zu einem geselligen und einzigartigen Erlebnis machen.

Lausanne, den 23. November 2022

Praktische Informationen

28^e Internationale Waffenbörse

Vom 2. bis 4. Dezember 2022

Halle 36 - Palais de Beaulieu - Lausanne

Öffnungszeiten: Fr-Sa: 10:00-18:00 Uhr - So: 10:00-17:00 Uhr

Eintritt: Fr. 20.-, begleitete Kinder bis 16 Jahre gratis, Karte "Professional" Fr. 90.-

Informationen für Medien

Frau Corinne Druey steht Ihnen unter 021 312 82 22 gerne für weitere Informationen zur Verfügung.